

Gemeinde Henstedt-Ulzburg informiert über zukünftiges Hospiz

11.10.2018 13:43



Der Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger nach einem Hospiz in unserer Region wird bis Ende 2019 Wirklichkeit werden! In Zusammenarbeit mit der Stadt Norderstedt und dem „Albertinen-Diakoniewerk Hamburg“ ist es gelungen, dass im Norderstedter Stadtteil Friedrichsgabe, im „Frederikspark“, ein Hospiz entstehen wird.

In der Einrichtung werden Menschen, die an unheilbaren Krankheiten im fortgeschrittenen Stadium leiden, betreut und gepflegt. Das „Albertinen Hospiz Norderstedt“ wird voraussichtlich 14 Hospiz-Plätze in Einzelzimmern bieten. Die gleichnamige gemeinnützige GmbH wurde im Juli von den Gesellschaftern, dem Albertinen-Diakoniewerk, der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und der Stadt Norderstedt, offiziell gegründet.

Am Dienstag, den 23. Oktober 2018, lädt die Gemeinde Henstedt-Ulzburg alle Bürgerinnen und Bürger in

und um Henstedt-Ulzburg zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung über das künftige Hospiz ein. Beginn ist um 19 Uhr im Ratssaal des Rathauses (Rathausplatz 1).

Pastor Andreas Hausberg, Projektleiter und Geschäftsführer der „Albertinen Hospiz Norderstedt gem. GmbH“, wird das Projekt vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Neben Bürgermeister Stefan Bauer werden auch die Oberbürgermeisterin von Norderstedt Elke Christina Roeder und Dr. Stefan Stiegler, Vorstandsmitglied des Diakoniewerks an der Veranstaltung teilnehmen.

Wir laden alle Interessierten herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein!